

Die EMO Hannover ist DIE Weltleitmesse für die Produktionstechnologie. Eine Prestige-Veranstaltung der Branche, in der es natürlich auch um das Thema Nachwuchs geht. Eine Antwort auf den Fachkräftemangel ist zum einen das Thema Automatisierung, was bedeutet, dass man langfristig teilweise weniger Personal benötigt. Die andere Antwort ist, junge Menschen auf das Messegelände zu holen, um sie für die Berufe in der Industrie zu begeistern.

Leadin

Die EMO Hannover ist DIE Weltleitmesse für die Produktionstechnologie. Eine Prestige-Veranstaltung der Branche, in der es natürlich auch um das Thema Nachwuchs geht. Eine Antwort auf den Fachkräftemangel ist zum einen das Thema Automatisierung, was bedeutet, dass man langfristig teilweise weniger Personal benötigt. Die andere Antwort ist, junge Menschen auf das Messegelände zu holen, um sie für die Berufe in der Industrie zu begeistern. Tim Kuchenbecker hat sich auf der EMO umgeschaut.

Pia und Elias, beide 16 Jahre jung, sind Schüler einer Oberschule und zum ersten Mal auf der EMO, Weltleitmesse für die Produktionstechnologie.

O-Ton

Maria Tönsing begleitet die Schüler, sie ist Koordinatorin für die Berufsorientierung an der Oberschule in Rehden.

O-Ton

Die WGP, Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik, steckt hinter der neuen Schüler-Rallye auf der EMO Hannover, an der in diesem Jahr rund 80 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Gerda Kneifel.

O-Ton

Durch TECHventure lernen die SchülerInnen einmal die ganze EMO im Querschnitt kennen - fünf Hauptstationen gibt es, umgeschaut und informiert werden, darf sich aber überall.

O-Ton

Ganz sicher viel mehr, als sich auch so manch ein Erwachsener vorstellen kann, denn mit Werkzeugmaschinen wird Metall bearbeitet - vom Handy bis zum Auto. Am Stand von DVS geht es beispielsweise um ein altes PKW-Getriebe, erklärt Mathias Siebold.

O-Ton

Leopold von Ehr hat sich bereits entschieden, er macht eine Ausbildung zum Industriemechaniker und steht den Schülerinnen und Schülern ebenfalls für Fragen zur Verfügung. Beispielsweise, was man in so einer Ausbildung eigentlich macht?

O-Ton

Das Unternehmen Weiler stellt auf der EMO Ausbildungsmaschinen vor - Maschinen also, an denen junge Menschen den Umgang mit Maschinen generell lernen. Und tatsächlich müssen sich auch die Maschinen ändern, damit der Nachwuchs der Branche erhalten bleibt, erklärt Geschäftsführer Alexander Eisler.

O-Ton

Etwas, was tatsächlich wichtig ist, damit sich junge Menschen mit der Arbeitsumgebung identifizieren können. Genauso stellt das Unternehmen Lernplattformen zur Verfügung, damit die Azubis mit Smartphones die Theorie lernen können, wo auch immer sie gerade sind.

Viele Einblicke und Eindrücke, Pia und Elias finden's gut.

O-Ton

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover